Autor: Zettler | ISBN: B003V98D8I

Nr. 100 - Die Salzstadel an der Arnulfstraße. ca. 1830

Nr. 100. Sepia v. E. Steinicken; nach einem Orig. aus den 30er Jahren. Die Salzstädel in der Salzstr. in München. 1780 hier neu erbaut. Der frühere Standplatz derselben war vom Jahre 1407 an der Promenadeplatz (bis 1780 Kreuzgasse genannt). Die Häuser links wichen i. J. 1847 dem Hauptgebäude des Zentralbahnhofes. Die Salzstädel selbst 1857 der Anlage des ehemaligen Ostbahnhofes. Im Hintergrund die spätere Salzstadelkaserne (siehe Blatt 101). In den Wegweisern durch München aus der ersten Hälfte des 19. Jahrhunderts hieß man es in der Salzstraße noch ?am Galgenberg? (siehe Oberbayer. Archiv Bd. 31. S. 231).

Lit. Dr. Anselm Martin. München 1871.